

Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SpVgg Jahn Forchheim III : SV Gößweinstein II
Donnerstag, 23.03.2023, 19:30 Uhr

5:8-Niederlage für den SV Gößweinstein II bei der SpVgg Jahn Forchheim III

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der SpVgg Jahn Forchheim III am Donnerstagabend in den Armen: Hannes Grimm hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (29:20 Sätze) in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 3 Nord (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) Partie gegen den SV Gößweinstein II gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Hans Joachim Meyer, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Recht kurzen Prozess machten Meyer / Grimm beim 3:0 mit Gebhardt / Welker. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Renn / Paepcke und Brendel / Gruber, bevor das 2:3 feststand. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Hans Joachim Meyer hatte gegen Lukas Welker, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:8, 11:6, 11:8 keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Hannes Grimm hatte am Nachbartisch gegen Glen Gebhardt indes bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Keinen Punkt beisteuern konnte Samuel Renn im Match gegen Patrick Gruber, das 0:3 verloren ging. Fast verloren schien wenig später das Spiel von Lennart Paepcke gegen Friedrich Brendel, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Lennart Paepcke jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der SpVgg Jahn Forchheim III und des SV Gößweinstein II in die Box. Völlig ungefährdet war der Sieg von Hans Joachim Meyer gegen Glen Gebhardt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:7, 1:11, 11:9 nicht verloren. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Hannes Grimm nach einer 2:0-Führung gegen Lukas Welker. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim 3:0 gegen Friedrich Brendel fand Samuel Renn indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Patrick Gruber war dann der Gastgeber Lennart Paepcke. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Paepcke mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Samuel Renn die Begegnung gegen Glen Gebhardt mit 1:3 verlor. Nach diesem Einzel steht Renn somit bei 15 Siegen und 18 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Gebhardt ein 14:20 ausweist. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Friedrich Brendel zeigte Hans Joachim Meyer seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Hannes Grimm gewann sein Spiel gegen Patrick Gruber eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:6, 11:4, 11:8. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 18:7 für Grimm und 6:8 für Gruber seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für die SpVgg Jahn Forchheim III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Germania Kirchehrenbach am 21.04.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Gößweinstein II wird nach nun 4 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 17.04.2023 gegen die SpVgg Heroldsbach/Thurn IV erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SpVgg Jahn Forchheim III

Doppel: Meyer / Grimm 1:0, Renn / Paepcke 0:1

Einzel: H. Meyer 3:0, H. Grimm 1:2, S. Renn 1:2, L. Paepcke 2:0

SV Gößweinstein II

Doppel: Gebhardt / Welker 0:1, Brendel / Gruber 1:0

Einzel: G. Gebhardt 2:1, L. Welker 1:1, F. Brendel 0:3, P. Gruber 1:2